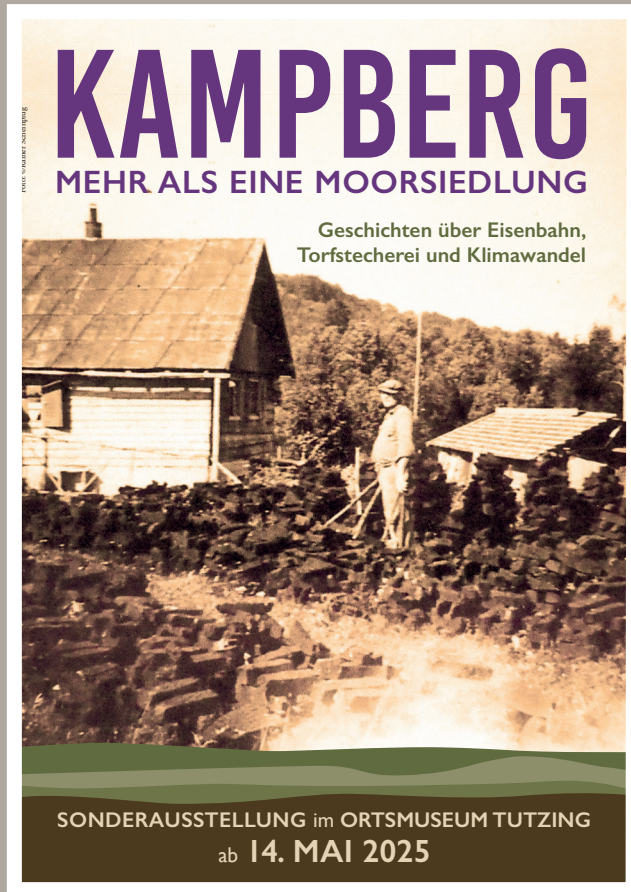


# AUSSTELLUNGSANKÜNDIGUNG



Plakatdesign: Dörthe Fürbeck, Tutzing

Bild: Rainer Scheinpflug, Tutzing

Kampberg, August Kantschat, heutige Lindenstraße von Norden kommend, 1951

## IN KOOPERATION MIT



### VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Martin Held, Freier Mitarbeiter, Evangelische Akademie Tutzing und AG Moore in Tutzing klimaneutral 2035  
[transformations-held@gmx.de](mailto:transformations-held@gmx.de)

### ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: [spehr@ev-akademie-tutzing.de](mailto:spehr@ev-akademie-tutzing.de);  
Tel. 08158 251-126, Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.  
Eine Anmeldung ist erwünscht (über das Online-Formular, s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt und ist verbindlich.



Eintritt 10.– / erm. 6.– €

### VERANSTALTUNGSORT & ANREISE

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen.  
Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

### Weitere Informationen zu

Datenschutz / AGB / E-Mobilität oder zu umweltfreundlicher Anreise  
finden Sie unter dem Titel der Veranstaltung auf unserer Homepage:  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)

Veranstaltungsnummer: 0422025

**Titelseite:** *Herbstliche Nebelstimmung im Bernrieder Filz, Hochmoor* –

Foto: Ulrike Eisenmann, AG Moore in Tutzing klimaneutral 2035

Programmänderungen vorbehalten  
Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de) / [www.schloss-tutzing.de](http://www.schloss-tutzing.de)



[facebook.com/EATutzing](https://facebook.com/EATutzing) / [twitter.com/EATutzing](https://twitter.com/EATutzing) / [instagram.com/eatutzing](https://instagram.com/eatutzing)  
[youtube.com/EATutzing](https://youtube.com/EATutzing)



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

# Moorwende

Mehr Moor wagen

Donnerstag, 3. April 2025 / 19.00 Uhr

In Kooperation mit:  
AG Moore in Tutzing klimaneutral 2035

# KLIMASCHUTZ UND ERHALT DER BIODIVERSITÄT SIND GRÖSSTE GESELLSCHAFTLICHE HERAUSFORDERUNGEN

*Prof. Dr. Matthias Drösler*

Moore und Moränen – Tutzing ist ebenso wie die umliegende Region durch die Eiszeit geprägt. Diese Moore sind im Vergleich zu den großen Moorlandschaften wie etwa das Murnauer Moos weniger bekannt. Sie sind aber für das Klima und den Wasserhaushalt ebenso wichtig. Sie sind Ökosysteme mit eigener Schönheit.

In Bayern gibt es etwa 220.000 Hektar Moorböden. Diese Flächen sind heute zum Großteil entwässert und sie stoßen etwa 6,7 Millionen Tonnen Kohlenstoffdioxid-Äquivalente pro Jahr aus. Dies entspricht etwa acht Prozent der bayerischen Treibhausgasemissionen. Ein verbesserter Moorschutz und die Wiedervernässung sind deshalb ein wichtiger Bestandteil der Klimapolitik. Zugleich gewinnt die Wiedervernässung auch im Zuge der zunehmenden Wetterextreme mit Hochwasser und anhaltenden Trockenperioden für den Wasserhaushalt an Bedeutung.

In unserer Veranstaltung führt Matthias Drösler, Experte für Feuchtgebiete, in die faszinierende Welt der Moore ein. Er wird dabei auch Maßnahmen zum Klimaschutz sowie zum Schutz und zur Entwicklung der Biodiversität von Mooren vorstellen. Darüber hinaus wird er die Nutzungsmöglichkeiten wie etwa die Paludikultur erläutern. Dabei kann er aus seiner langjährigen Forschung zum Thema ebenso wie aus Erfahrungen zur Politikberatung schöpfen.

Das Thema geht uns in Tutzing und in der Region unmittelbar an. Im Gebiet der Gemeinde Tutzing wurde seit dem 19. Jahrhundert Torf gestochen. Der Ortsteil Kampberg ist durch die Torfstecherei entstanden. Auch in anderen Gebieten von Tutzing gab es Torfstiche ebenso wie in den benachbarten Gemeinden.

Herzliche Einladung zu einer Abendveranstaltung zu einem wichtigen Thema, für Tutzing, die Region und darüber hinaus. Der Abend ist zugleich eine Vorbereitung auf die Ausstellung „Kampberg – mehr als eine Moorsiedlung. Geschichten über Eisenbahn, Torfstecherei und Klimawandel“, die am 14. Mai 2025 im Tutzinger Ortsmuseum eröffnet wird. Schön, wenn wir Sie an diesem Abend bei uns in der Akademie begrüßen dürfen.

**Dr. Martin Held**, Freier Mitarbeiter Evangelische Akademie Tutzing und AG Moore in Tutzing klimaneutral 2035

## DONNERSTAG, 03. APRIL 2025

Einlass ab 18.00 Uhr

19.00 Uhr

**Begrüßung & Einführung**  
Dr. Martin Held

**Grußwort**  
Ludwig Horn, Bürgermeister Tutzing

**Moorwende – mehr Moor wagen**  
Prof. Dr. Matthias Drösler

Diskussion

ca 20.45 Uhr

Ende der Veranstaltung  
Begegnungen und Gespräche in den Salons

Eine Anmeldung ist erwünscht.

Vor und nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, Bücher der Gemeindebücherei Tutzing zum Themenbereich Moore anzusehen ebenso wie Informationsmaterial zum Thema.



*Neblicher Herbstmorgen bei Sonnenaufgang, Osterseengebiet  
Foto: Ulrike Eisenmann, AG Moore in Tutzing klimaneutral 2035*

## UNSER GAST

**Prof. Dr. Matthias Drösler** ist Leiter des Peatland Science Centre und des Instituts für Ökologie und Landschaft sowie Forschungsprofessor für Klimawandel und Moor-Ökosysteme an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Campus Weihenstephan in Freising.

Er forscht zum Klimaschutzpotenzial von Mooren und zum Management und zur Wiedervernässung von Mooren. Drösler berät die Bayerische Staatsregierung in Fragen Klimaschutz und Moore und ist Mitglied im Naturschutzbeirat des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Er ist zudem Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats für natürlichen Klimaschutz (WBNK) beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Er war unter anderem Koordinierender Leitautor beim Weltklimarat (IPCC) für Feuchtgebiete.

**PEATLAND SCIENCE CENTRE. Moore – erforschen, schützen, entwickeln**

Das Peatland Science Centre erforscht die zentralen Fragen um die Klimawirksamkeit der Moore und deren Schutz- und Nutzungsstrategien. Die Forschungseinrichtung gestaltet den Prozess zur Klimaneutralität Bayerns und international in Synergie mit den weiteren Ressourcen wie Biodiversität, Wasserhaushalt und Produktivität aktiv mit.

[www.hswt.de/psc](http://www.hswt.de/psc)



*Sonnentau im Hochmoor  
Foto: Ella Papp, Peatland Science Centre, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf*